

INHALTSANGABE

AUFSÄTZE

- Papstgräber als „Gedächtnisorte“ der Kirche.
Von Prof. Dr. Michael Borgolte (Berlin) 305–323
- Die Wende des 11. Jahrhunderts. Symptome eines Epochenwandels im Spiegel
der Geschichtsschreibung.
Von Prof. Dr. Tilman Struve (Wuppertal) 324–365
- Die Historiker und die Deutsche Frage. Ein Rückblick nach dem Ende des
Kalten Krieges.
Von Prof. Dr. Wilfried Loth (Essen) 366–382
- Das totalitäre Zeitalter und die Kirchen.
Von Prof. Dr. Hans Maier (München) 383–411

BEITRÄGE UND BERICHTE

- Die nationalsozialistische Machtergreifung in Bayern. Ein Dokumentarbericht
Heinrich Helds aus dem Jahr 1933.
Von Prof. Dr. Winfried Becker (Passau) 412–435
- „Im Griff der Geschichte“: zur Historiographieggeschichte der frühen Neuzeit.
Von Dr. Helmut Zedelmaier (München) 436–456
- Der deutsche Liberalismus bis zum Ausgang des 19. Jahrhunderts. Literatur aus
den Jahren 1987–1991.
Von Prof. Dr. Hans Fenske (Speyer) 457–481
- Das Gedächtnis des 100. Todestages Johann Joseph Ignaz von Döllingers. Ein
Forschungsbericht.
Von Dr. Otto Weiss (Rom) 482–495